

1330 Sept. 8 [ipsa die nativitatis b. Marie virg.].

[109]

Die Schöffen von Breden bekunden, daß vor ihnen von seiten der Pröpstin und des Kapitels daselbst durch den Scholastikus und Procurator des Stiftes Notzger die Güter Tymphenhove in der Pfarre Osterwic (Osterwick) an die Brüder Heinrich und Bernhard gut. Tymphen gegen einen Jahreszins auf Lebenszeit verpachtet worden sind, nachdem diese ihre Ansprüche auf die Güter aufgegeben haben. Wenn ihre Erben Hörige des Stiftes werden, soll das Pachtverhältnis auch später bestehen bleiben.

Hermann fermentarius, Johann von Cochen und Hermann von Leeden (Legden), zeitige Mitschöffen, haben die Zeugengebühr erhalten.

Orig. Stadtsiegel ab; Lade 218, 3. Ein zweites Orig. im Lib. cat. fol. 104 v.
— Kopie im Kopiar fol. 67/7^a.